Projektförderung durch die Bürgerstiftung Tübingen

Neben dem Bürgerpreis und dem Ehrenamtspreis fördert die Bürgerstiftung Tübingen immer wieder ausgewählte Projekte aus dem Bereich Soziales, Kultur, Bildung, Sport, Natur- und Umweltschutz und sonstigen bürgerschaftlichen Bereichen.

Vereine, Gruppen und Institutionen können für ihre Projekte bei der Bürgerstiftung zweimal im Jahr einen Antrag auf Förderung stellen:

Vergabe 1: Einsendeschluss für Förderanträge ist Ende April eines Jahres, im darauffolgenden Juli erhalten die Antragsteller Bescheid.

Vergabe 2: Einsendeschluss für Förderanträge ist Ende September eines Jahres, im darauffolgenden Dezember erhalten die Antragsteller Bescheid.

Einen Überblick der bisher geförderten Projekte finden Sie hier



Bürgerstiftung unterstützt Tübinger Tafel mit der Anschaffung eines E-Fahrzeugs. Mit 10 000 € hilft die Bürgerstiftung der Tübinger Tafel einen neuen E-Vito Kastenwagen zu finanzieren.

Seit 2019 unterstützt die Bürgerstiftung den von der **kit jugendhilfe Tübingen**, initiierten <u>LernOrt auf dem Berghof in Lustnau</u>. Der Berghof ist ein Bioland-Bauernhof, der von Pächter Thorsten Bock bewirtschaftet wird. Hier können Schulklassen, Jugendgruppen, Kinder, Familien, unterschiedlichste Gruppen bei verschiedenen Angeboten und Projekten Landwirtschaft hautnah erleben.

Bürgerstiftung unterstützt Kindermalwettbewerb der Kunsthalle Tübingen. Die Preisverleihung anlässlich des ersten Kindermalwettbewerbs fand am 04. Juli in der Kunsthalle Tübingen statt.
Das Arabische Filmfestival unterstützen wir mit 1.500€, damit sollen ehrenamtlich tätige Studierende und Geringverdiener bezahlt werden, die sich bei der Durchführung des Festivals engagieren.
Die Hirsch Begegnungsstätte für Ältere e.V. erhält 3.750€ zur Anschaffung von Laptops und Tablets, die für die Vermittlung digitaler Kompetenz an Ältere eingesetzt werden.
Die Aktion Sahnehäubchen unterstützen wir mit 2.000€ zur Förderung von Kindern aus finanzschwachen Tübinger Familien, um ihre Entwicklung sowie kulturelle und soziale Teilhabe zu fördern.
Der Mädchentreff e.V. erhält 6.300€ zur Finanzierung einer Lernkraft, die außerschulische Unterstützung geflüchteter Mädchen und junger Frauen individuell beim Lernen begleiten soll.
Online geht`s leichter – so heißt das neue Angebot von Tima e.V., der Präventions- und Beratungsstelle für Essstörungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Mit diesem niederschwelligen Angebot soll der Zugang zur Beratung weiter erleichtert werden. Wir fördern dieses Projekt mit 1.500€
Der BachChor Tübingen e.V. hat am 26.7. sein Sommerkonzert in der Stiftskirche Tübingen veranstaltet. Wir haben diesen Konzerttermin mit 1.000€ unterstützt. Das Herbstkonzert kann leider Corona-bedingt nicht stattfinden.
PACT (Performing Arts Collective Tübingen) e.V. ist ein Projekt von über 30 Tübinger Künstlern. Am 17. Oktober hatten sie ihre Auftaktveranstaltung "Grenzgänge" in der Tübinger Innenstadt. Wir haben das Projekt mit 1.500€ gefördert.
Das Projekt "Anlägle in der Weststadt" ist eine Sport- und Freizeitanlage, die die Bewohner in Eigeninitiative wieder hergerichtet haben. Wir haben die Anschaffung von Geräten und Sitzbänken mit 2.000€ unterstützt.

X Blickwinkel – ab Oktober zeigen Tübinger Fotograf*innen Aufnahmen aus der Zeit des Lockdown als

Folge der Corona-Pandemie. Wir unterstützen die Realisierung dieses spannenden Projektes mit 4000€
Das Musicalprojekt HOOKED zur Prävention gegen sexuelle Gewalt fördern wir mit 1000€.
SingBeethoven – Kinder der Tübinger Musikschule waren bei einem Mitsingprojekt in Bonn und Bad Neuenahr. Wir haben die Fahrtkosten in Höhe von 1078€ übernommen.
Der Förderverein Schirm e.V. hat ein Buchprojekt mit Lebensberichten von Patient*innen, Verwandten, Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendpsychiatrie realisiert. Dafür stellen wir 2000€ zur Verfügung.
An der Rudolf-Leski-Schule , einer sonderpädagogischen Schule der Sophienpflege, wird eine Mädchen-Band gegründet. Die Mädchen haben Gewalterfahrung. Wir unterstützen das Projekt mit 2000€.
Die Bürgerstiftung unterstützt den Bau eines Hospizes in Tübingen mit 5000€. Dieser Betrag kann angesichts der Investitionskosten nur symbolisch sein und soll unsere große Wertschätzung für dieses wichtige Projekt dokumentieren.
Projekt "LernOrt" der Martin-Bonhoeffer-Häuser - Die Bürgerstiftung Tübingen unterstützt das Projekt "LernOrt" der Martin-Bonhoeffer-Häuser auf dem Lustnauer Berghof für die nächsten drei Jahre mit jährlich 30.000 €.
Im Rahmen des Projekts "LernOrt" besuchen z.Zt. Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der Tübinger Pestalozzi-Schule immer freitags statt ihrer Schule den Berghof und verrichten alle Arbeiten, die auf einem Bauernhof so anfallen: Sie versorgen Rinder, Pferde und Schafe und helfen bei der Arbeit auf den Wiesen und Feldern.
Sie erfahren das "echte Leben und echte Landwirtschaft". Dafür ist der "Landwirt aus Leidenschaft" Thorsten Bock als Landwirtschaftspädagoge angestellt. Er kümmert sich um die Jugendlichen und leitet sie pädagogisch sinnvoll an.
JEF Tübingen e.V Junge EuropäerInnen: setzen sich für ein größeres Bewusstsein der Menschen für die Errungenschaften der EU ein, z.B. durch Wahlwerbung bei der Europawahl, Organisation von Podiumsdiskussionen, Kundgebungen, Vorträge etc -

wir fördern die Initiative mit 1.500€

SMV des Uhlangymnasiums: die Schüler-Mitverantwortung hat einen wichtigen Platz innerhalb der internen Abläufe der Schule. Offene Fragen

werden gemeinsam mit der Schulleitung behandelt und Lösungen gesucht. Außerdem werden Themen behandelt wie Müllproduktion, Klimabewusstsein,

Welt-Aids-Tag, z.B. auch die Unterstützung eines Patenkindes in einem SOS-Kinderdorf. Aktuell steht der Umzug des SMV-Büros an, außerdem

sollen wiederverwertbare Becher für Veranstaltungen angeschafft werden. Wir unterstützen die Arbeit mit 2.500€

Zervita e.V. -www.zervita.de-, leistet Aufklärungsarbeit zur Früherkennung und Vorsorge / Impfung gegen HPV-Viren, bisher nur für Frauen, jetzt auch für Jungen und Männer durch die Website, Flyer, Broschüren. Gefördert mit 500€.

Der Betreuungsverein Landkreis Tübingen e.V. unterstützt seit 1993 familiäre und nicht familiäre ehrenamtliche Betreuer bei der Ausübung ihrer Tätigkeit -www.betreuungsverein-tuebingen.de-. Die Aktivitäten rund um das 25-jährige Jubiläum werden mit 1.000€ unterstützt.

Rollstuhlsport und Kulturverein e.V -www.rskv-tuebingen.de: die Jugendgruppe der Rollstuhlbasketballer plant für 2020 ein mehrtägiges Trainingslager, und die Teilnahme an einem internationalen Turnier. das unterstützen wir mit einem Betrag von 2.000€.

Felix Thiedemann, Musikschule Tübingen: in diesem Jahr haben sich besonders viele junge Musiker für die Meisterklasse für historische Aufführungspraxis angemeldet. Wir übernehmen die Kosten für ein Vollstipendium in Höhe von 500€."

Mit 5.000,00 € unterstützt die Bürgerstiftung **AGIT**, **ein Projekt von Pfunzkerle e.V.** in Zusammenarbeit mit Frauen helfen Frauen. AGIT ist eine Anlaufstelle für sexualisierte Gewalt in Tübingen für betroffene Frauen und Männer. Armin Krohe-Amann, Pfunzkerle, nimmt den Scheck entgegen.

"NIA, Nachbarschaftshilfe im Alter" unterstützt alte Menschen, die unter Altersarmut leiden. Ehrenamtliche besuchen die Älteren, die unter Umständen einsam sind, gehen mit ihnen z.B. zum Einkaufen oder zum Arzt. Diese Initiative bekommt 2.000,00 € von der Bürgerstiftung.

Ebenfalls 2.000,00 € erhält Regine Kottmann von **Tima e.V.** (**Tübinger Initiative für Mädchenarbeit**), für das Projekt "Lebenshunger". Das niedrigschwellige Angebot bietet Unterstützung und Orientierung für Jugendliche, die an der Schwelle zur Essstörung stehen oder bereits Symptome zeigen.

"Kike" ist ein mittlerweile sehr bekanntes Tübinger Projekt. Dr. Silke Schnell und ihr Team setzen sich dafür ein, dass Kinder krebskranker Eltern mit ihrer Angst und Trauer nicht alleingelassen werden. Auch diese Initiative ist der Bürgerstiftung 2.000,00 € wert.

Der Verein "Kranke Kinder in der Schule" bietet traumatisierten Kindern in der "Rammerteselei" in Weilheim unbeschwerte Stunden mit ihrem tiergestützten heilpädagogischen Freizeitangebot. Edith Ramminger nimmt den Scheck über 2.000,00 € entgegen.

Außerdem erhält das Projekt **Treffpunkt für alleinstehende Mütter und Frauen** 1.845,00 €. Diese Initiative bietet Frauen mittleren Alters einen geschützten Raum, in dem sie Kontakte knüpfen und sich austauschen können.

Susanne Jung, Lehrerin an der Mathilde-Weber-Schule, freut sich über einen Scheck über 300 €. Damit unterstützt die Bürgerstiftung das Theaterstück "Nacheuropa", das die engagierte Lehrerin mit den Schülerinnen der Erzieherinnen-Klasse aufgeführt hat.

"Dass die Bürgerstiftung wertvolle Initiativen in unserer Stadt fördern kann, liegt vor allem an den großzügigen Spenden unseres Freundeskreises". Dem Freundeskreis der Bürgerstiftung Tübingen gehören engagierte Tübinger Unternehmer und Privatpersonen an.

•





•



